

UBP-Fraktion im Rat der Stadt Recklinghausen

An den
Rat der Stadt Recklinghausen
z. Hd. Herrn Bürgermeister Pantförder

Recklinghausen, 06.10.2010

Antrag an den Rat der Stadt Recklinghausen

➤ Wohnungsbaugesellschaft Recklinghausen / Nachfolgenutzung Saalbau

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die UBP-Fraktion im Rat der Stadt Recklinghausen beantragt, dass die städtische Wohnungsbaugesellschaft in das Projekt der „Nachfolgenutzung für den städtischen Saalbau“ einbezogen wird und als möglicher Investor für die Fläche eingebunden wird.

Begründung:

Die Mehrheit des Rates hat sich aus Kostengründen gegen die Revitalisierung des städtischen Saalbaus ausgesprochen. Die Verwaltung hat bis heute (5 Monate später) noch keinen Vorschlag für die Nachfolgenutzung präsentiert.

Die UBP favorisiert eine Lösung mit generationenübergreifendem oder/und seniorengerechtem Wohnen. Die Basis hierfür ist aufgrund der hervorragenden Infrastruktur mehr als gegeben.

Die Wohnungsbaugesellschaft hat unter der neuen Geschäftsführung in den vergangenen Jahren gute Arbeit geleistet und neben einem erfolgreichen Konsolidierungskurs gute Projekte angestoßen. Die Nachfolgenutzung des Saalbaus ist ein wichtiges städtebauliches Projekt. Es liegt aus unserer Sicht auf der Hand, dass die Stadt hierfür einen Partner wählt, dem sie vertrauen kann und darüber hinaus erhebliche Einflussmöglichkeiten besitzt. Gemeinsam mit der Geschäftsführung der Wohnungsbaugesellschaft sollte daher die Umsetzung des Projektes geprüft werden. Die niedrigen Zinssätze und die Stadt als Verkäufer des Areals machen auch für die Wohnungsbaugesellschaft das ganze Projekt rentabel.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tobias Köller
stv. Fraktionsvorsitzender
Mitglied im Stadtentwicklungsausschuss